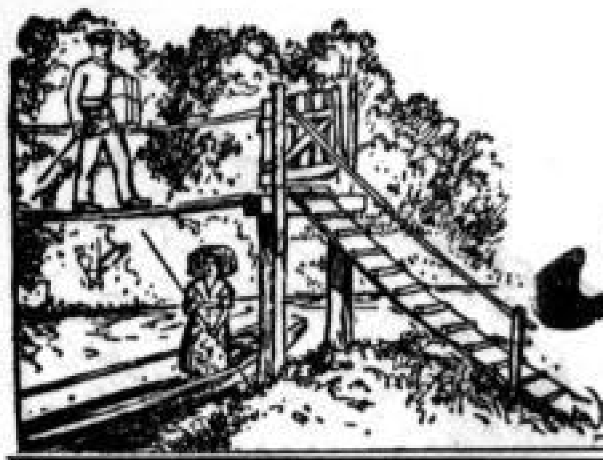


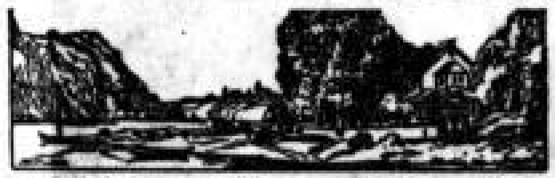
Empfehlenswerte Ausflugsorte

Das Elbtal
nebst Lößnitz und Dresdner Heide

Vincenz Richter Meißen
Interessantestes Lokal v. Meißen
Eigene Weinkelterei
Erbaut 1523 Altertümer

Gebhardts Weinschank
Stadtparkhöhe, Meißen
Altgotische Weinschänke, erbaut im 13. Jahrhundert, eigene Weinberge und Kellerei. Künstlerisch erleuchtete Terrassengärten. Stimmungslokal, Kinderbelustigung, Fasanerie, Pfauen, Affen, Kleintier-Zoologie. Parkplatz.
Eselreiten
Täglich Stimmungsmusik und Tanz im Weingarten

Knorre-Meißen, die Perle am Elbestrand



Bel. Kaffeestation. — 15 Min. v. d. Elbbrücke. — 1000 Sitzplätze. — Vereinen u. Schulen empf. — Motorbootverkehr. Ueberfähre. Tägl. Konzert u. Ball. Ruf 2532. Erich Lamme.

Rehbockschänke bei Meißen O. Bahmann
Herrl. Ausflugsort im linken Elbtal. 20 Minuten von Dampferhaltest. Scharfenberg bzw. Meißen. Spezialbiere. Bill. Preise.

Gasthof Niederwartha Fernspr. Cossebaude 231

Wunderschön am Elbstrand u. am Eingang z. Tännichtgrund gelegen. Schattiger Gart., sonnige Liegewiesen. Jeden Sonntag: Nachmittagskonzert und Ball. 2 Minut. zur Bahn und zum Dampfschiff
Neue Bewirtung!

Fort aus dem Stadtlärm!
Hinaus ins blühende Land!

Ganz ländlich stille Schönheit,
Ruhe, Frieden, staub- und rußfreie Luft!

Besuchen Sie das linke Elbufer von Cossebaude bis Meißen mit seinen romantischen Gründen, ragenden Burgen u. Schlössern!

Es empfehlen sich zur Einkehr:
Gohliser Windmühle / Osterberg Cossebaude / Bahnschlößchen Niederwartha / Gasthof Weistropp / „Zur Erholung“ Weistropp / Neudeckmühle — Saubachtal / Gasthof Klipphausen / Gasthof Hühndorf / Schleißbachmühle — Prinzbachtal / Pinkowitzmühle — Regenbachtal / Gasthaus Constappel / Hersch. Gasthof Gauernitz / Elbgasthof Scharfenberg / Schützenhaus Wilsdruff / Parkschänke Wilsdruff
Prospekte durch den Verkehrsverein Linkes Elbufer, Gauernitz

Gasthof Cossebaude
Endstation Linie 19 **F. Wustlich** Preiswertes Speiselokal
Tanzdiele im Freien :: Jeden Sonntag Reunion :: Tanz frei
End- und Ausgangspunkt zur Besichtigung der Sperranlage. Ausflüglern und Vereinen empfohlen. Autodroschke im Hause. Fremden- und Vereinszimmer. Kegelbahn.

In schattiger Kühle erquickt Euch gar fein
die Gohliser Mühle, komm Wandrer, kehr ein.
Straßenbahn Nr. 19. — Elbüberfähre. — Dampferhaltestelle
Ruf Cossebaude 54. Bes. Max Heide.

„Lochmühle Waldfrieden“, Cossebaude
Sommerfrische Ruf 149 Wochenend
Die Perle im idyllischen Cossebauder Grund auf dem Wege zur Talsperre Oberwartha. Beliebte Kaffeestation. Guter Mittagstisch. Gesellschaftssaal. Garten. Autoplatz. Bes. G. Nitzsche.

Zur Silbertalsperre, Rennersdorf
Direkt an der Talsperre. — Ausflüglern bestens empfohlen. Fremdenzimmer mit Pension. Beliebte Kaffeestation. Hausschlächterei. Ruf Cossebaude 66. Paul Küttner

Zentral-Gasthof, Weinböhla
1. Lokal am Platze. Bel. Mittagsstation am Wege Meißen—Moritzburg. Kühlanlage. Bundeskegelbahn. Fremdenzimmer. Garage. Sonntags feiner Ball. Straßenbahnlinie 15.

Spitzgrundmühle bei Coswig
im herrlichen Spitzgrund, Eingang des Moritzburger Waldes. Großer Saal. Schattiger Garten. Veranda. Gutbürgerl. Küche. Vorz. Kaffeestat. Fremdenz. Straßenbahnhaltest. Coswig. Eisenbahnstation Neu-Coswig. Tel. 71 243 Kötzschenbroda. Th. Krille.

Meierei
schönster, lohnendster Ausflug nach dem **Lößnitzgrund**
Sonntags der beliebte Ball ● Tanz im Freien
Mittwochs Kaffee-Konzert und Reunion

Besuchet das **Kurhaus Friedewald**
im Lößnitzgrund mit seinem herrl. und größten Konzertgarten mit Laub- und Nadelwald. Sonntags und Mittwochs Tanz im Waldtanzpavillon. Billigste Preise. Kinderbelustigung. Kleintierschau. Neuentdeckte Radiumquelle. Herrliche Zimmer. Pension von 4.— Mark an — — Ruf Dresden 71 097.

Kaisermühle
Ruf 72197 • Im lauschigen Lößnitzgrund
Der Lieblingsausflug
- aller Naturfreunde -
Jeden Sonntag und Mittwoch
Tanz im Freien
Schönstgelegene, größte Freiluft-Tanzstätte in Dresdens Umgebung mitten im Waldesgrün
Bahnstation Buchholz-Friedewald
Mittwochs auch Sonntagskarten

den Waldkurort. Einzig schöne Waldpartien
Jagdschloß ✱ Badeteiche ✱ Wildpark

Gasthof zum Forsthaus, Moritzburg
Besitzer: M. HERRMANN
Teleph. Nr. 21 • Eigene Fleischerei • Großes Speisehaus am Platze

Kaffee Hellerau
Garten unter prächtigen alten Kastanien mit gedeckten Pergolen. Geschmackvoll eingerichtete Innenräume. Von Damenkränzchen besonders bevorzugt. Straßenbahn-Linie 7, Haltestelle Markt. :: Ruf Klotzsche 385

Saloppe ladet ein nach herrlichem Rundgang im Lingnerpark und in den prächtigen Gärten der Albrechtsschlösser zur gemütl. Einkehr. Max Glück.

Forsthaus Dresden-Laubegast
Bestrenommiertes Familienlokal, Küche unter fachm. Leitung. Paulanerbräu, Grenzquell und Radeberger.
Telephon 6 90 961. Max Debik, Küchenmeister.

Hotel Goldener Löwe, Pillnitz
26 neu vorgerichtete Fremdenzimmer. Zentralheizung. Großer schattiger Garten mit Tanzdiele. Zwei Gesellschaftssäle — — — Jeden Sonntag Tanz. — — —
Für Vereine pp. besonders empfohlen. R. Pönisch.

Sängerheim Söbrigen a. d. Elbe
Beliebte Kaffeestation · Vorzügl. Mittagstisch
Ruhiger schöner Garten. Ed. Hähnel, Bes.

Gasthof Rockau
10 Min. vom Keppgrund. Schattig., ländlich, Garten mit schön. Fernsicht. Gesellschaftss. Altdeutsche Stuben. Tel. Dresden 37 194

Keppmühle erbaut 1781
Altbekannter Ausflugsort im romant. Keppgrund. Dampfer- u. Straßenbahnhaltestelle Hosterwitz Linie 18. Fernspr. Pillnitz 2.

Forellenschänke bei Langebrück
staubfreier Garten, eigene Forellenzucht

Liegau-Augustusbad **Gaststätte Rödertal** Inhaber: Emil Wegbrod
Eigene Fleischerei. — Herrlicher Garten. — Sommerfrische. Telephon 877 Amt Radeberg. Autobusverbindung.

Gräfl. von Brühlsche **Marien-Mühle** Inhaber: Fritz Voigt
Wanderung durchs Seifersdorfer Tal. Sonntagskarte Hermsdorf-Langebrück. Sommerfrische. Histor. Einkehrstätte. Autoparkplatz. Ruf 2802 Radeberg. Bahnstat. Langebrück. Post Radeberg-Land.

Sächs. Schweiz

Luftkurort Weißig Sächsische Schweiz. Ruf: Oeffentliche Weißig.
Am Bären- u. Rauenstein. Frdl. Zimmer, gute Verpflegung. Saal, Garten. Vereinen best empf. Bes. H. Mitzscherling.

Kurhaus Sennerhütte, Gohrisch
Größtes Etablissement a. Pl. Prächt. Gartenaufenthalt. Liegewiesen. Autobusverb. Königstein. Ruf Königst. 9. Georg Zigner

Fels Papststein 452 m ü. M. M. Winkler
Bequem zu ersteigen. — Schönste Rundsicht. Vorzügliche Verpflegung und Uebernachtung.

Gasthof Zum Erbgericht, Papstdorf
Nahe Papststein, Pfaffenstein, Königstein. Bahn- u. Dampferstation: Schandau und Königstein. Autolinie: Königstein—Papstdorf. Eig. Landwirtschaft. Neue Bewirtung. H. Liebmann.

Fremdenheim Immenheim, Papstdorf
Autoverbindung ab Königstein. Ruhiger angenehmer Aufenthalt für Erholungsbedürftige. Zentralheizung. Warmwasseranlage. Kaffeegarten, große Liegewiese. Geeignet für Touristen und Wochenend. — Ruf Königstein 195. — G. Barthels.

Restaurant Lalbidylle
Liethenmühle
im wundervoll. Liethengrund. Sommerfrische. 40 Min. von Schandau und Krippen. Ruhige Lage, angen. Aufenthalt. Ruf Schandau 241. Otto Grohmann.

Gasthof „Zum Hirsch“, Hütten
Herrl. Wanderungen durchs Bielatal nach Bad Schweizermühle. Saal, Kegelbahn. Ruf Königstein 212. Bes. Fr. Geuset

Gasthaus zur Linde, Krippen, Sächs. Schweiz
Freundliche Sommerfrische mit und ohne Pension. Fließendes Wasser. — Gutbürgerlicher Mittagstisch — Vereinszimmer.

Wirkliche Erholung Rölligmühle bietet die im romant. Krippengrund gelegene bei anerk. gut. Küche, frdl., mod. Zimmer, m. u. o. Pens., schön. Gart. Ver. u. Schul. best. empf. Uebern. Seit 1884 i. Familienbes. Ruf Reinhardtsdorf 18, Sächs. Schw.

Gasthof Klein-Gießhübel (Sächsische Schweiz)
Idyllisch im Walde gelegen. Freundliche Sommerwohnungen. Telephon Amt Reinhardtsdorf 14. Besitzer: M. John.

Gasthaus zur Forstmühle

Das beliebte Ausflugslokal m. Uebernachtung. – Billiger Ferienaufenthalt mit voll. Verpfleg. tägl. 3 Mark. Liegewiese. Badegelegenheit. –
im Krippengrund
Herrlich mitten im Walde, am Fuße d. höchst. Berges in d. Sächs. Schweiz gelegen. Autogar. Ruf Reinhardtsdorf 14.

Gasthof Deutsches Haus, Cunnersdorf
bei Königstein. — Freundliche Fremdenzimmer. — Eigene Fleischerei. — Gute Verpflegung. — Ruf Königstein 60.

Gasthof Forsthaus, Langenhennersdorf (Sächs. Schweiz)
Beliebte Höhensommerfrische. Saal. Veranda. Garten. Gesellschaftszimmer. Uebernachtung. Gutbürgerl. Verpflegung. Ruf 38

Gasthof Waldburg, Langenhennersdorf
Herrl. Lage dir. im Walde. Pension preisw. b. anerkannt gut. Verpfleg. Touristen- u. Wochenendverkehr. Ruf 50. Max Flaske

Sommerfrische „Erbgericht“, Nikolsdorf
Für Erholungsuchende, Ausflügler und Vereine angen. Aufenthalt bei reichl., guter Verpfleg., eig. Landwirtschaft, staubfrei, ruhig im Walde geleg. Zimmer mit voll. Pens. v. 3.50 M an.

Gasthof Leupoldishain Sächs. Schweiz Ruf Königstein 68
Herrl. gel. 30 Min. vom Labyrinth. Eig. Fleischerei. Gesellschaftssaal, staubfr. Garten. Gutbürgerl. Küche. Sonnige Fremdenzimm. Volle Pension, niedrige Preise. Bes. O. Kaiser.

Gaststätte Fremdenhof Waldfriedenbaude
Die Perle von Zwiesel, Haltep. d. Bahn Pirna—Gottleuba. Am Walde. Zimmer mit und ohne Pension. Autopark. Kaffeestation. Wochenend. Ruf Gottleuba 130. R. Queißer.

Gasthof „Zur Weißen Taube“
Zatzschke, an der Straße Pirna—Bastei—Rathen. Vorz. Speisen, Biere u. Weine. Gesellsch.-Saal, Vereinszimm., herrl. Gart., Tanzfläche, Autounterkunft. Angen. Familienaufenthalt. Bes. Willy Leubner.

Lochmühle
im wildrom. Liebethaler Grund. Von Pillnitz 2 Std. Ab Bahnhof Pirna Omnibus all. 25 Min., Lohmen 15 Min. Gutes, bürgerliches Speisehaus für Vereine und Touristen. Ruf Lohmen 30. Beliebtes Radlerziel. Fremdenz.

Uttewalder Grund
Wald-Idylle
30 Min. v. Wehlen u. Lohmen. Herrl. Sommerfrische mitt. im Wald. Bester Aufenthalt für Vereine u. Schulen. Küche von Ruf. Tel. Wehlen 53. Walter Ehrke, Küchenmeister.

Waldschänke Steinerner Tisch
Nahe Bastei. Ruf Wehlen 60. Empfiehlt sich werehrten Ausflüglern zur freundlichen Einkehr. Martin Drechsler.

Einsiedler, 15 Minuten von Rathen
am Wege nach dem Lilienstein, idyllisch an der Elbe gelegen. Sommerfrische. — Beliebte Kaffee- und Raststation.

Leißners Erbgericht, Postelwitz
Freundliche Fremdenzimmer, herrl. Elbufer-Terrassengarten. Massenquartiere f. Vereine u. Schulen. Gutbürg. Küche, eig. Fleischerei. Saal. Parkplatz f. ca. 80 Wagen. Bill. Pension. Ruf Bad Schandau 93.

Schöne Höhe, Ostrau
Herrl. Blick ins Kirnitzschtal, a. d. Bastei, Lilienstein, Brand, Schrammsteine. Touristenheim. Zimmer m. u. o. Verpflegung. Gesellschaftssaal. Ruf Schandau 302. August Hedel.

Schrammstein - Baude
Ruf Schandau 293
30 Min. von Schandau
Beliebte Sommerfrische
Zimmer mit fließendem Wasser — Saal für 600 Personen — Autogarage

Freiberg i. Sa.

Freiberg i. Sa., Deutschlands Berghauptstadt, liegt eine Eisenbahnstunde von Dresden entfernt an der Bahnstrecke und wohlgepflegten Autostraße Breslau—Dresden—Chemnitz—München.

Um das Jahr 1180 gegründet, hat Freiberg schon damals durch reiche Silberfunde das Interesse aller deutschen Stämme auf sich gezogen und aus der sich aus dem Silbervorkommen aufbauenden ersten sächsischen „Industrie“ eine weithin wirkende Kultur geschaffen.

Eine geschichtlich und kulturell so reich bewegte Zeit, wie sie Freiberg im Laufe der Jahrhunderte erleben durfte, muß naturgemäß seine Runen in das Gesicht einer lebendigen Stadt graben. So finden wir eine große Menge wertvollster Zeugen vergangener Zeiten in den alten Stadtmauern, die trutzig und treu den Angriffen der Schweden im Dreißigjährigen Kriege getrotzt haben und noch heute Hüter alterworbener Ueberlieferungen sind.

Die erhabenste und gleichzeitig bekannteste Sehenswürdigkeit, die Freiberg seinen Gästen zu zeigen vermag, ist wohl der Dom mit seiner aus dem 13. Jahrhundert stammenden „Goldenen Pforte“, der Tulpenkanzel und der kurfürstlichen Begräbniskapelle.

Einen nachhaltigen Eindruck empfängt der forschende Besucher weiterhin von der mustergültigen Mineraliensammlung der Bergakademie, die als die edelste und wertvollste der ganzen Welt bezeichnet wird. Auch der Laie wird überwältigt sein von der reinen Schönheit, mit der aus dieser Sammlung die Mutter Erde spricht. Das Ratsarchiv und die beiden städtischen Museen bergen in ihren Mauern alles das, was mit verständnisvoller Liebe an stadtgeschichtlichen Werten im Laufe der Zeiten gesammelt und erhalten worden ist. Und die Stadt selbst bemüht sich, durch hohe gotische Giebel, reichverzierte Erker und kunstvolle Portale den kulturgeschichtlichen Wert der alten Bergfeste nachdrücklich durch ehrwürdige Biederkeit zu unterstreichen.

So ist Freiberg für den wirklich eindringenden Beobachter eine der interessantesten und anziehendsten Städte Deutschlands. „Wer Sachsen kennen will, muß Freiberg gesehen haben.“

SLUB
Wir führen Wissen.